



## Unser neues Seniorenhaus in Emmerting

Am 7. Mai wurde im Rahmen eines Festaktes das neue BRK-Seniorenhaus in Emmerting offiziell eingeweiht. Knapp 200 geladene Gäste waren erschienen, um sich die neue Einrichtung, in der 48 Seniorinnen und Senioren in vier sogenannten Hausgemeinschaften ihren Lebensabend verbringen können, anzusehen.



Darunter die BRK-Vizepräsidentin Brigitte Meyer, Landrat Erwin Schneider, der BRK-Kreisvorsitzende Herbert Hofauer, der Erste Bürgermeister der Gemeinde Emmerting, Stefan Kammergruber, der Landtagsabgeordnete Dr. Martin Huber, zahlreiche Bürgermeister der Nachbargemeinden sowie die BRK-Kreisvorstandschaft.

Am 04. Juni findet ab 11 Uhr ein Tag der offenen Tür statt, bei dem sich jeder vor Ort die Räumlichkeiten ansehen kann und für Fragen steht Einrichtungsleiter Reinhard Pillris zur Verfügung.

Das JRK übernimmt an diesem Tag die Kinderbetreuung und für jedes Kind gibt es ein Eis gratis!

### Ehrenamtskongress

Am 1. und 2. Juli 2016 findet zum dritten Mal der Ehrenamtskongress in Nürnberg statt - für Menschen, die im Ehrenamt Verantwortung tragen oder hauptamtlich mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten. Für alle, die sich mit Engagement fachlich fundiert und praxisnah auseinandersetzen.

Nähere Infos, sowie das genaue Programm findet man unter [www.ehrenamtskongress.de](http://www.ehrenamtskongress.de)

Wenn jemand aus dem Ehrenamt die Servicestelle Ehrenamt gerne begleiten möchte, übernimmt der Kreisverband die Teilnahmegebühr.

### Kostenfreier Venen-Check

Am 24. und 25. Juni von 9 – 17 Uhr macht das Venenmobil vor dem Haupteingang des Seniorenzentrums Altötting Station. Der Check ist kostenlos und dauert nur ein paar Minuten.

### Aktuelles zum Hochwasser in Niederbayern:

Unsere Einsatzkräfte waren selbstverständlich auch im Einsatz um unsere niederbayerischen Kollegen zu unterstützen. Der Wasserrettungszug mit 8 Fahrzeugen und die SEG Transport mit 4 Fahrzeugen waren vor Ort.

Für alle die noch helfen wollen, an den Bauhöfen Simbach, Tann und Triftern treffen sich die freiwilligen Helfer mit Schaufeln, Eimern usw. (auf gute Kleidung achten).

Sachspenden werden aktuell nicht benötigt!

### EIS wird IMS (Qualido)

Das „Ehrenamtlichen InformationsSystem“ wird zum Halbjahr in das IMS überführt.

Die Landesgeschäftsstelle und die Gemeinschaften werden die Inhalte von VIS und EIS bis Ende Juni 2016 in das IMS überführen. Ab Juli 2016 wird das VIS und EIS deshalb nicht mehr aktualisiert, bis es zum Jahresende endgültig stillgelegt wird.

Aktive Mitglieder aus der VEWA-Schnittstelle sind sofort aktiv und müssen nicht erst von einem Portal-Administrator freigeschaltet werden.

Der Benutzername im IMS ist die Mitgliedsnummer aus VEWA. Das Initial-Passwort ist der Nachname des Mitarbeiters (1. Buchstabe groß) und muss bei der erstmaligen Anmeldung geändert werden. Im Bereich „Meine Daten“ im IMS muss der Mitarbeiter zusätzlich eine geheime Sicherheitsfrage mit Antwort hinterlegen. Diese dient zum Zurücksetzen eines vergessenen Passworts.

Wer seine Mitgliedsnummer nicht weiß, muss sich entweder an den örtlich zuständigen Leiter der Gruppierung oder an die Servicestelle Ehrenamt wenden.

Hier der Link zum neuen Portal: <https://ims.brk.de/altotting/>

## Wasserwacht:

Zwei Teams der KWW nahmen am Bezirkswettbewerb in Markt Indersdorf teil, um ihre Fähigkeiten zu messen.

Neben den klassischen Disziplinen im Rettungsschwimmen stand vor allem die Erste Hilfe im Mittelpunkt. Hier mussten die Teilnehmer an vorbereiteten Fallbeispielen zeigen, wie sie die „Verletzten“ versorgen. Schwerpunktthema in diesem Jahr waren die „Zecken“.

Nachdem die Teilnehmer die kleinen Beißer unter einem Mikroskop eingehend betrachtet hatten, durften sie diese aus einem künstlichen Arm entfernen.

Im „schwimmerischen Teil“ traten die Mannschaften in unterschiedlichen Altersstufen jeweils in 7 Disziplinen gegeneinander an. Rettungsmittel wie die Boje oder der Rettungsring kamen in den Staffeln zum Einsatz. Dass der Spaß nicht zu kurz kam, dafür sorgten die kleinen Spiele zwischendurch, die allerdings nicht in die Wertung einfließen. Dadurch sollen die Teilnehmer motiviert werden, auf die Ausbildungsbereiche der Wasserwacht hinzuarbeiten, nicht zuletzt darf die Kameradschaft bei solchen Wettbewerben ja auch nicht zu kurz kommen. Bei der Siegerehrung belegte die KWW AÖ den 5. Platz in der Stufe I. und den 1. Platz in Stufe III.



## Bergwacht:



Die ganztägige Naturschutz-Prüfung der Region Chiemgau wird in diesem Jahr in Bergen am Hochfelln durchgeführt. Neben der Sommer-, Winter- und Sanprüfung ist die Naturschutzprüfung erforderlich für die aktive Einsatzkraft der Bergwacht.

Von der Bereitschaft Altötting wird ein Anwärter an der Naturschutzprüfung teilnehmen. Die Vorbereitung und laufende Weiterbildung der Bereitschaft erfolgt im Rahmen von Naturschutzexkursionen und Unterrichtsabenden.

Auf dem Bild ist ein Frühlingsenzian zu sehen.

## Bereitschaft (Suchdienst/KAB):

Der Suchdienst des BRK hilft Menschen, die durch bewaffnete Konflikte, Katastrophen, Flucht, Vertreibung oder Migration von ihren Angehörigen getrennt wurden, einander wiederzufinden. Außerdem erfüllt er bei Großschadensereignissen als Kreisauskunftsbüro (KAB) wichtige Aufgaben wie z.B. die Erfassung der betroffenen Personen und Auskunftserteilung. Überörtlich wichtige Einsätze in der Vergangenheit waren beispielsweise das Hochwasser 2013, der Papstbesuch 2011 oder das Love Parade Unglück 2010.

Bis letztes Jahr wurde der Suchdienst (als Fachdienst der Bereitschaft) von Dr. Alfred Zeller geleitet. Aufgrund seines plötzlichen Todes formiert sich die Gruppe nun neu. Interessenten sind zu einem **Informationstreffen am 07.06. um 19 Uhr im Lehrsraum des Kreisverbandes** herzlich willkommen.

Nähere Infos auch hier: [www.drk-suchdienst.de](http://www.drk-suchdienst.de)

## Jugendrotkreuz:

Beim diesjährigen Kreiswettbewerb in Kirchweidach waren insgesamt 130 Teilnehmer in 17 Mannschaften vertreten.

Der Fokus des Wettbewerbs liegt natürlich auf der Ersten Hilfe, die sowohl theoretisch als auch praktisch geprüft wurde. Zum Beispiel mussten in der Stufe II Verletzte nach einem Zusammenstoß beim Feueralarm versorgt werden. Die Versorgung der bewusstlosen Person und einer Kopfplatzwunde wurden von Erste Hilfe Ausbildern fachkundig bewertet.

Auch der Spaß kam bei Spielestationen oder kreativen Aufgabenstellungen nicht zu kurz.

Die Sieger der jeweiligen Altersstufe dürfen ihr Können beim Bezirkswettbewerb Anfang Juli in München unter Beweis stellen.

